

Liebe Leser, sehr geehrte Geschäftspartner,

gemeinsam mit Ihnen blicken wir auf ein spannendes Jahr voller neuer Herausforderungen und Erfolg zurück. Mit unseren bestehenden Geschäftspartnern konnten wir unsere Zusammenarbeit weiter vertiefen und eine ganze Reihe von neuen Kunden willkommen heißen. Unser Umsatz wird in 2014 um mehr als 10 % steigen. Dafür sind wir allen Firmen, die dazu beigetragen haben, ausgesprochen dankbar. Auch für 2015 haben wir uns gemeinsam wieder anspruchsvolle Ziele gesetzt, um die Leistungsfähigkeit von WSW im Sinne unserer Kunden weiter zu steigern.

Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche und erholsame Zeit sowie alles Gute für 2015. Wir freuen uns sehr auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im kommenden Jahr!

WSW – Auslandsmärkte im Fokus

Neben der erfolgreichen Ausweitung des Deutschland-Geschäftes haben wir uns in den vergangenen Monaten verstärkt auch auf den Ausbau der internationalen Lieferbeziehungen konzentriert. Dies liegt auch in der Natur der Sache, denn viele unserer Kunden sind ohnehin Global Player. Und so finden Schmiedeteile aus Plettenberg nicht nur zufriedene Kunden in deutschen Ländern, sondern auch immer mehr im europäischen Raum, China, Australien und Nordamerika.

Der Exportanteil am Gesamtumsatz wird in 2014 32% erreichen und liegt damit wiederum deutlich höher als im Vorjahr. Schwerpunktmäßig gehen die bis zu 120kg schweren Teile sowie in den Bergbau, aber auch in wachsenden Maßen in die Bereiche Schienen- und Bahntechnik sowie in den Maschinenbau.

Unter Kundennähe verstehen wir dabei auch die unmittelbare Begleitung unserer Geschäftspartner vor

Ort, um in Kenntnis der konkreten Anwendungsbedingungen bei Bedarf unkompliziert und kurzfristig technische und konstruktive Unterstützung zum Nutzen der deutschen Lieferfirmen und deren Endkunden geben zu können.



Bild: Übersicht der Länder, in die WSW liefert

Unsere Mitarbeiter



Max Prediger, Mitarbeiter der Instandhaltung seit 2002:

„Mit meiner Arbeit an den Schmiedelinien und Werkzeugmaschinen trage ich dazu bei, durch vorbeugende Instandhaltung Ausfälle und Reparaturen zu vermeiden.“

Es macht Spaß, mit meinen Kollegen über optimale Lösungen zu diskutieren und dabei eigene Ideen mit umzusetzen.“

Wußten Sie schon...

... dass die Temperatur unserer Schmiedeteile mit bis zu 1.250°C die gleiche Temperatur erreicht wie die aus der Erde austretende Lava?

Während seiner Verarbeitung hat ein Schmiedeteil ein bewegtes Temperaturleben. Im Schmiedeprozess wird der Werkstoff von Umgebungstemperatur auf mehr als 1.200°C erhitzt, um danach wieder abzukühlen. In der darauf folgenden Wärmebehandlung wird das Teil - je nach Verfahren - wieder auf bis zu 900°C erwärmt, und kühlt danach wieder auf Umgebungstemperatur zur endgültigen Bearbeitung ab.

Zu Ihrer Sicherheit: Die Temperatur jedes erhitzten Schmiederohlings wird gemessen und muss sich innerhalb einer bestimmten Toleranz bewegen.

Ihr direkter Draht zu uns:

Wilhelm Schulte-Wiese Gesenkschmiede GmbH & Co. KG

Ebbetalstraße 164a • 58840 Plettenberg

Tel.: +49 (2391) 9759-0 • Fax: +49 (2391) 9759-10

Geschäftsführer: Christian Teichert

www.schulte-wiese.com • E-Mail: info@schulte-wiese.com

Besuchen Sie uns auch auf:

